

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 208

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 5. September
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 5 septembre
1928

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapport economico

N^o 208

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der
Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-
Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesaltene
Kolonnezeit (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement
aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger
65 cts.)

N^o 208

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Coacordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce — Registro di commercio. /
Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. —
Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die in die Hände eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gültigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gesamtschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2285^a)

Gemeinschuldner: Weiss, Hans, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft Schaffhauserstrasse 76, in Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 24. August 1928.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: 26. September 1928.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau (2286)

Gemeinschuldner: Früh, Jakob, Handlungsgärtner, Melonenstrasse Nr. 455 b, Herisau.
Datum der Konkurseröffnung: 3. September 1928.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 23. September 1928.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Frauenfeld (2287)

Im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld
Gemeinschuldner: Roost, Johann, Gipsermeister, von Behringen (Schaffhausen), in Kurzdorf-Frauenfeld.
Datum der Konkurseröffnung: 24./30. August 1928.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. September 1928, nachmittags 3 Uhr, Rathaus Frauenfeld.
Eingabefrist: Bis 5. Oktober 1928.
Näheres siehe Thurg. Amtsblatt Nr. 36.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (2288)

Failli: Mingard, Marcel, horlogerie, Madeleine 1, Lausanne.
Date du prononcé: 22 août 1928.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 25 septembre 1928.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2289/90)

Faillis: Von Niederhäusern frères, vins et spiritueux en gros, Rue David Dufour 6, à Plainpalais.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 août 1928.
Première assemblée des créanciers: Jeudi 13 septembre 1928, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 5 octobre 1928.

Faillite: Dame venve Carlier, Emma Marie Lina, née Miserez, ci-devant, épicerie et herboristerie, Rue de la Chapelle 10, aux Eaux-Vives, actuellement Rue de la Chapelle 10, aux Eaux-Vives, actuellement Rue des Vollandes 6.
Date de l'ouverture de la faillite: 28 août 1928.
Première assemblée des créanciers: Jendi 13 septembre 1928, à 11 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 5 octobre 1928.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursrichte angefochten wird.

L'état de collocation original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Hönng (2257^b)

Kollokationsplan, Lasten-Verzeichnisse, Inventar und Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G.
Gemeinschuldner: Merletti, Mario, Bangeschäft, Zürcherstrasse Nr. 47, in Hönng.
Aufgabe- und Anfechtungsfrist: 1. bis 11. September 1928.
Das Inventar, sowie das Verzeichnis der Eigentumsansprüche liegen ebenfalls zur Einsicht der Gläubiger auf.
Innert der obervählten Frist, sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse gemäss Art. 260 Sch. K. G. beim Konkursamt Hönng schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht auf Abtretung angenommen wird.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtenay (2291)

Failli: Drollinger, Ernest, ci-devant aubergiste, à Renan.
Délai pour intenter action: 15 septembre 1928.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2313)

Im Konkurse (summarisches Verfahren) des Berli, Gottfried, Gottfrieds, von Hausen am Albis, Kaufmann, in Solothurn, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern auf dem Konkursante zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.
Innert der gleichen Frist sind evtl. Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. beim Konkursamt Solothurn einzureichen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2292)

Im Konkurse über Nydegger-Schmid, Hans, Basel, liegt das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan, den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet werden.
Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. 263.)

Kt. Thurgau Konkurskreis Arbon (2314)

Im Konkurse der Medumag A. G., Fabrik für Medizinalpräparate, in Neukirch/Egnach, liegen Verteilungsplan, Schlussrechnung und Schlussbericht ab 6. September a. c. während 10 Tagen bei unterzeichneter Amtsstelle zur Einsicht auf.
Allfällige Einsprachen sind innert obiger Frist beim Gerichtspräsidentium Arbon schriftlich anzubringen.
Neukirch/Egnach, den 4. September 1928.
Im Auftrage des Konkursamtes Arbon:
Das Betreibungsamt Egnach.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (2293)
 Avviso di deposito dello stato di riparto e del conto finale. Art. 263 L. F. E. F.
 Eredità giacente Bernasconi, Carlo, gm. Filippo, Novazzano.
 Data del deposito dello stato di riparto: 5 settembre 1928.
 Termine per le opposizioni: 10 giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (2294/5)
 Gemeinschuldner: Kommanditgesellschaft Kienast & Cie., Acbar, in Zürich 1.
 Datum der Schlussverfügung: 30. August 1928.
 Gemeinschuldner: Wethli, Wilhelm, Herrenkonfektion, in Zürich 1, mit Filialen in Bern und Thun.
 Datum der Schlussverfügung: 31. August 1928.

Ct. de Berne District de Porrentruy (2296)
 Failli: Barré, Adolpho, fabricant d'horlogerie, à Porrentruy.
 Date de la clôture par ordonnance du président du Tribunal de Porrentruy: 30 août 1928.
 Porrentruy, le 31 août 1928.

Les liquidateurs:
 J. Rebetez. Jos. Jobin.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (2315/6)
 Gemeinschuldner: Düster, Walter, Handlung, in Olten.
 Datum des Schlusses durch Verfügungen des Konkursgerichts Olten-Gösgen: 29. August 1928.
 Gemeinschuldner: Haase-Meister, W., gewes. Drogist, in Olten.
 Datum des Schlusses: 3. September 1928.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (2297)
 Gemeinschuldner: Wünsche-Austera, Alfred, Neu-Allschwil.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursgerichts Arlesheim: 14. August 1928.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2298)
im Auftrage des Konkursamtes Bern-Stadt
 Im Konkurse des Kull, Arnold, Reisender, wohnhaft in Bern, gelangt Donnerstag, den 20. September 1928, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant Dübendorfer, Wehntalerstrasse 98, in Unterstrass-Zürich, auf öffentliche Steigerung:
 Das Einfamilienhaus mit Autorcise Wehntalerstrasse 85 in Unterstrass-Zürich, unter Nr. 1337 für Fr. 46,000 brandversichert, mit 423,8 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kataster Nr. 1401.
 Es findet nur eine Steigerung statt.
 Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Unterstrass-Zürich (Riedtstrasse 15) zur Einsicht auf.

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten in Solothurn (2317)
Beweglichkeiten- und Liegenschaften-Steigerung.
 Aus dem Konkurse über Jäggi, Karl, Urs Josefs, Bäcker, in Obergerlafingen, gelangen beim Hause des Konkursiten, Dienstag, den 18. September 1928, von nachmittags 2 Uhr, an die Beweglichkeiten zur öffentlichen Versteigerung.
 An demselben Tage, abends 5 Uhr, wird aus der gleichen Konkursmasse in der Wirtschaft zum «Schlüssel», in Obergerlafingen, öffentlich versteigert:
 Grundbuch Obergerlafingen Nr. 349:
 10 a 25 m² Schüracker, geschätzt Fr. 420.—
 Wohnhaus mit Bäckerei, Nr. 57 Fr. 30,400.—
 Scheune mit Holzhaus, Nr. 58 Fr. 3,000.—
 Summa Kat.-Schätzung Fr. 33,820.—
 Konkursamtliche Schätzung Fr. 45,000.—
 Es findet nur eine Steigerung statt Die Steigerungsbedingungen liegen bis 17. September 1928 auf dem Konkursamt Kriegstetten in Solothurn zur Einsicht auf.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2299)
Vente immobilière
Deuxième enchère
 Le mercredi 10 octobre 1928, à dix heures, du matin, aura lieu à Genève, dans la Salle des ventes de l'Office des Faillites, Place de la Taconnerie 7, la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, dépendant de la faillite des Chantiers de Constructions Navales du Léman & Ancien Chantier Naval Mégevet, société anonyme, ayant son siège à Corsier.

Désignation des immeubles à vendre

Les immeubles à vendre sont situés dans la commune de Collonges-Bellerive et consistent en:
Premier lot.
 La parcelle 4736, d'une contenance de 64 ares 01 mètre, sur laquelle existe le bâtiment n° 484, d'une surface de 63 mètres, dépendance, lieu dit La Gabiule.

Deuxième lot.

1. La parcelle 159, index 2, d'une contenance de 8 mètres.
 2. La parcelle 4996, d'une contenance de 49 ares 45 mètres, sur laquelle existent les bâtiments suivants, lieu dit la Gabiule:
 - a) N° 451, d'une surface de 158 mètres 70 décimètres, bureaux, magasins;
 - b) N° 452, d'une surface de 929 mètres 80 décimètres, fabrique;
 - c) N° 453, d'une surface de 13 mètres 20 décimètres, W. C.;
 - d) N° 447, d'une surface de 426 mètres, hangar;
 - e) N° 448, d'une surface de 393 mètres, hangar;
 - f) N° 449, d'une surface de 303 mètres, hangar;
 - g) N° 450, d'une surface de 61 mètres, dépendance;
 - h) N° 454, d'une surface de 12 mètres 50 décimètres, dépendance;
 - i) N° 455, d'une surface de 275 mètres, hangar.
- C'est avec toutes appartenances et dépendances, sans exception ni réserve.

Mise à prix

Les immeubles pourront être adjugés même au-dessous de la mise à prix fixée comme suit:
 Premier lot: trente mille francs, montant de l'estimation. Ci fr. 30,000.—
 Deuxième lot: quatre-vingt-cinq mille francs, montant de l'estimation. Ci fr. 85,000.—
 A la première enchère, le 29 août 1928, il n'a pas été fait d'offre.

Avls

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'Office des Faillites où chacun peut en prendre connaissance.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2300)
Vente immobilière
Deuxième enchère

Le mercredi 10 octobre 1928, à dix heures du matin, aura lieu à Genève, dans la Salle des ventes de l'Office des Faillites, Place de la Taconnerie 7, la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après désigné, dépendant de la faillite de Grosjean, Alexandre-Louis, fils d'Albert, mounier, demeurant à Bogis, canton de Vaud.

Désignation de l'immeuble à vendre

L'immeuble à vendre est situé dans la commune de Céligny et consiste en: La parcelle 768, feuille 10, de cette commune, d'une contenance de 65 mètres 80 décimètres, sur laquelle existe le bâtiment 49, de même superficie, servant à l'usage de logement et four.
 C'est avec toutes appartenances et dépendances, sans exception ni réserve.

Mise à prix

L'immeuble à vendre pourra être adjugé même au-dessous de la mise à prix de vingt-quatre mille francs, montant de l'estimation. Ci fr. 24,000.—
 A la première enchère, le 29 août 1928, il n'a pas été fait d'offre.

Avls

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'Office des Faillites où chacun peut en prendre connaissance.

Pfandverwertungs-Steigerung
 (B.-G. 188, 41 u. 85.)

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich, Kreis 6 (2301)
II. Steigerung

Schuldner: Partizipanten-Genossenschaft Zürich-Unterstrass, Rotstrasse 54, Zürich 6.
 Dritteigentümer: Dieselbe.
 Ganttag: Mittwoch, den 3. Oktober 1928, nachmittags 4 Uhr.
 Gantlokal: Restaurant zum «Fallenden Brunnenhof» (Dübendorfer), Wehntalerstrasse 98, Zürich 6.
 Grundpfänder:

A.

Laut Grundprotokoll Unterstrass Bd. XVIII, Seite 582, Grundplan Blatt 30 Kataster Nr. 1319:
 1. Ein Wohnhaus an der Birchstrasse 38 in Unterstrass-Zürich 6 unter Nr. 1102 für Fr. 117,000 assekuriert, Schätzung 1921.
 2. 7 Aren 6,8 m² Land, nämlich:
 111,8 m² Gebäudegrundfläche,
 595,0 m² Hofraum und Garten.
 Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 85,000.
 Höchstangebot an der I. Steigerung: Fr. 75,000.

B.

Laut Grundprotokoll Unterstrass Bd. XVIII, Seite 584, Grundplan Blatt 30 Kataster Nr. 1318:
 1. Ein Wohnhaus an der Birchstrasse 40 in Unterstrass-Zürich 6 unter Nr. 1103 für Fr. 97,000 assekuriert, Schätzung 1921.
 2. 3 Aren 92,2 m² Land, nämlich:
 89,7 m² Gebäudegrundfläche,
 302,5 m² Hofraum und Garten.
 Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 70,000.
 Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 65,000.

C.

Laut Grundprotokoll Unterstrass Bd. XVIII, Seite 586, Grundplan Blatt 30 Kataster Nr. 1317:
 1. Ein Wohnhaus an der Birchstrasse 42 in Unterstrass-Zürich 6 unter Nr. 1104 für Fr. 97,000 assekuriert, Schätzung 1921.
 2. 3 Aren 96,4 m² Land, nämlich:
 89,7 m² Gebäudegrundfläche,
 306,7 m² Hofraum und Garten.
 Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 70,000.
 Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 65,000.

D.

Laut Grundprotokoll Unterstrass Bd. XVIII, Seite 587, Grundplan Blatt 30 Kataster Nr. 1316:
 1. Ein Wohnhaus an der Birchstrasse 44 in Unterstrass-Zürich 6 unter Nr. 1105 für Fr. 117,000 assekuriert, Schätzung 1921.
 2. 7 Aren 32,7 m² Land, nämlich:
 112,1 m² Gebäudegrundfläche,
 620,6 m² Hofraum und Garten.
 Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 85,000.
 Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 75,000.

Grenzen, Dienstbarkeiten usw. zu A—D laut Grundprotokoll.
 Der oder die Käufer haben an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme für jedes einzelne Objekt den Betrag von Fr. 1000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, 5. September 1928. Betreibungsamt Zürich, Kreis 6:

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (2302)
 Schuldner: Bertrand, C. Louis, Falkenstrasse 4, in Zürich 1, Inhaber der Firma C. Louis Bertrand, Konfektion, Modes und Damenartikel, in Zürich und St. Moritz.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung: 29. August 1928.

Sachwalter: Dr. E. Schucany, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 33, in Zürich 1.

Eingabefrist: 25. September 1928, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. Oktober 1928, nachmittags 2½ Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten, Rathausquai 10, II. Stock, in Zürich 1.

Frist zur Einsichtnahme der Akten: Vom 9. Oktober 1928 an beim Sachwalter.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (2303)

Schuldnerin: Firma Schonlau & Co. in Liq., Handel und Fabrikation von Papier und Zellstoffwatte, Weilstasso 12/14, Riehen.

Tag der Bewilligung der Stundung: 31. August 1928.

Sachwalter: Konkursamt in Basel.

Eingabefrist: Bis 25. September 1928.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. Oktober 1928, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 29. September 1928 an auf dem Konkursamt in Basel.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Davos* (2304)

Schuldnerin: Frau Wenk, Frieda, Kolonialwaren, Davos-Platz.

Stundungsbewilligung: 31. August 1928.

Sachwalter: Dr. Fritz Fuchs, V. S. B., Davos-Platz.

Eingabefrist: Bis 25. September 1928.

Gläubigerversammlung: 15. Oktober 1928, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos-Platz.

Ct. de Genève *District de Genève* (2305)

Débitrice: Société Anonyme «ALEC», société d'éclairage et de chauffage, en liquidation, Rue de la Croix d'Or 9, Genève.

Dato du jugement accordant le sursis: 3 septembre 1928.

Commissaire au sursis concordataire: Philippe Briquet, préposé à l'office des Faillites.

Expiration du délai de production: 23 septembre 1928.

Assemblée des créanciers: Le Vendredi, 19 octobre 1928, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 9 octobre 1928.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Thun* (2303)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 23. August 1928 ist die der Frau Furrer, Lina, Karls sel. Witwe, und deren Sohn Furrer, Hans, Boothauerer, im Dürrenast zu Thun, erteilte Nachlassstundung um weitere 2 Monate; d. h. bis 6. November 1928 verlängert worden.

Thun, den 31. August 1928.

Der Sachwalter:

Herm. Berger, Fürsprech und Notar.

Kt. Schwyz *Bezirksgericht Höfe in Wollerau* (2307)

Die Nachlassstundung des Grossmann, Carl, Kaufmann, Wollerau, ist bis 3. Oktober 1928 verlängert worden.

Wollerau, 1. September 1928.

Bezirksgericht Höfe.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (2308)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die dem Bäteher-Walter, Hans, Teilhaber der Firma Bätcher & Co., Luftgässlein 1, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 1. September 1928, gemäss Art. 295 Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, um einen Monat, also bis 30. September 1928, verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Zofingen* (2318)

Nachlassschuldnerin: Firma Drahtwarenfabrik Aarburg A. G., in Aarburg.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag, den 17. September 1928, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Zofingen.

Ct. du Valais *Tribunal Cantonal* (2309)

Appel de la décision du Juge Instructeur du district de Sion prononcée le 15 juin 1928, notifiée le 27 juin 1928

Débiteur: Müller, Isidore, allié Bagnoud, Sion.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi 13 septembre 1928, à 14 heures, au local ordinaire des séances du Tribunal Cantonal à Sion.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Meilen* (2310)

Das Bezirksgericht Meilen hat mit Beschluss vom 4. Juli 1928 den von der Firma Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A.-G. Meilen mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag, lautend:

a) Die Gläubiger V. Klasse erhalten für je Fr. 500 ihrer Forderungen eine Vorzugsaktio von Fr. 250 der rekonstruierten Gesellschaft. Der Verwaltungsrat der A.-G. Meilen ist zur Emission eines entsprechenden Vorzugsaktienkapitals ermächtigt.

b) Die Forderungen unter Fr. 500 und die durch 500 nicht teilbaren Restbeträge der Forderungen über Fr. 500 werden spätestens einen Monat nach Eintritt der Rechtskraft des Gerichtsbeschlusses betreffend Genehmigung des Nachlassvertrages mit 25 % in bar ausbezahlt.

c) Die jetzt bestehenden Stammaktien und Genussscheine werden abgeschrieben, die jetzt bestehenden Prioritätsaktien zu Stammaktien erklärt und auf Fr. 10. — Nominalwert reduziert.

d) Die Gläubiger V. Klasse erteilen gegen Erfüllung vorstehend er Bedingungen der Alkoholfreien Weine und Konservenfabriken A.-G. Saldoquittung, bestätigt und als für sämtliche Gläubiger, soweit ihre Forderungen nicht pfandversichert oder privilegiert sind, verbindlich erklärt.

Dieser Beschluss ist zufolge Rückzugs eines gegen denselben erhobenen Rekurses in Rechtskraft erwachsen.

Meilen, den 31. August 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Corrodi.

Kt. Schwyz *Bezirksgericht Höfe in Wollerau* (2311)

Das Bezirksgericht Höfe hat mit Sitzung vom 1. September a. c. den von Bachmann, Franz, Konfektion, Wollerau, auf der Basis von 20 % proportionierte Nachlassvertrag bestätigt.

Bei Nichtanfechtung innert Berufungsfrist ist derselbe mit diesem Zeitpunkt in Rechtskraft erwachsen und der Konkurs widerrufen.

Wollerau, 1. September 1928.

Pro Bezirksgericht Höfe: Dr. C. Theiler.

Pro Konkursverwaltung: J. Bachmann, Notar.

Verwertung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

B.-G. 308 und 309.)

(L. P. 308 et 309.)

Rigetto di concordato

(L. E. 308 e 309.)

Ct. del Ticino *Pretura di Bellinzona* (2312)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 30 agosto 1928, non ha omologato il concordato proposto da Rossi, Luigi, calzoleria, in Bellinzona. La moratoria ha cessato di spiegarlo i suoi effetti.

Bellinzona, li 30 agosto 1928.

Il seg. asses.: F. Biaggi.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 31. August. Unter der Firma Baugenossenschaft Dennerstrasse hat sich, mit Sitz in Zürich, am 21. August 1928 eine Genossenschaft gebildet, zwecks Kauf, Verbauung, Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft Kat.-Nr. 1642 an der Dennerstrasse in Altbisrieden. Die Genossenschaft kann weitere Terrains erwerben, dieselben verbauen und diese Liegenschaften verwalten, vermieten und verkaufen, sie kann ferner alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zwecke direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totaltrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100, die bei der Uebernahme voll einzuzahlen sind und gemäss Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zu 5 %, verzinst werden. Als Mitglied kann jede handlungsfähige, physische oder juristische Person aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme mindestens eines Anteilscheins zu Fr. 100. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Ueber die Aufnahme entscheidet auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Der Antritt kann unter Beobachtung einer mindestens vierwöchentlichen Kündigung auf Einde eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Dem Ausscheidenden wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nominalbetrag zurückvergütet. Die Rückzahlung kann unter Vergütung des betreffenden Zinses je nach Finanzlage der Genossenschaft vom Vorstand bis auf fünf Jahre hinausgeschoben werden. Die Mitgliedschaft erlischt auch mit der Veräusserung aller Anteilscheine des betreffenden; damit fällt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen dahin. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Das Liquidationsergebnis aus dem Verkauf der erworbenen und mit Wohnhäusern überbauten Liegenschaften bildet nach Abzug aller Passivzinsen, Verwaltungsspesen und Abschreibung allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe wird nach Verkauf der Häuser und nach erfolgter Gesamtliquidation der Uebernehmung, pro rata auf die Anteilscheine verteilt. Ueber die Verwendung allfälliger Betriebsüberschüsse beschliesst jeweils die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder befür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus mindestens einem Mitgliede bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Einziger Vorstand ist zurzeit: Jakob Kowner, Ingenieur, von Egg (Zürich), in Zürich, Geschäftslokal: Torgasse 4, Zürich 1.

Elektr. Installationen. — 1. September. Inhaber der Firma Emil K. Keller, in Zürich 1, ist Emil Konrad Keller, von Zürich, in Zürich 7. Elektrische Installationen. Talstrasse 27.

1. September. Schweizerische Volksbank mit Hauptsitz in Bern und Niederlassungen in Uster, Wetzikon und Winterthur (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1928, Seite 988) sowie Zürich; Zürich-Helvetiaplatz, Dietikon, Thalwil und Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1928, Seite 1374). Der Verwaltungsrat hat als weitem Generaldirektor für das Gesamtinstitut gewählt: Adolf Cassani, von Schlosswil, in Bern. Der Genannte ist gleichzeitig Mitglied der Verwaltung (Vorstand im Sinne von Art. 695 O. R.) und führt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift.

1. September. Unter dem Namen Stiftung «Pro Alteris» ist durch öffentliche Urkunde vom 20. Juni 1928, mit Sitz in Zürich eine Stiftung errichtet worden. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von gemeinnützigen Institutionen. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von 2—3 Mitgliedern. Im Falle des Ausscheidens eines Mitgliedes bezeichnen die verbleibenden Mitglieder einen Nachfolger. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen, und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Gemäss Beschluss des letztern führt dessen Mitglied Emmy Rudolph geb. Schwarzenbach, Partikularin, von Zürich, in Zürich 2, einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung. Geschäftslokal: Scheideggstrasse 45, Zürich 2.

Bau und Betrieb von Apparaten. — 1. September. Die Thermopylae A.-G., mit bisherigem Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1927, Seite 1571) hat in ihrer Generalversammlung vom 17. April 1928 die Statuten revidiert und dabei die Verlegung des Geschäftssitzes nach Schönbühl, Gemeinde Urtenen, Kanton Bern, beschlossen. Die Thermopylae A. G. ist im Handelsregister von Fraubrunnen eingetragen und publiziert im S. H. A. B. Nr. 179 vom 2. August 1928, Seite 1510; sie wird deshalb nebst den Unterschriften von Emil Brunner und Emil Gehring im Handelsregister von Zürich gestrichen.

1. September. Die Firma Privat-Telephon-Gesellschaft A.-G., mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1927, Seite 1927) hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Juli 1928 neu in den Verwaltungsrat gewählt: Karl Heinrich Burri, Kaufmann, von Höggi, in Basel. Der Genannte ist berechtigt, kollektiv zu zweien mit je einem der bisherigen Unterschriftsberechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen.

Mercerie, Tricoterie, Bonneterie en gros. — 1. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Bär & Rosenberger, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1921, Seite 1083), ist der Gesellschafter Philipp Bär infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle tritt als Gesellschafterin in die Firma ein: Wwe. Emma Bär geb. Schwank, von und in Altstetten. Sie führt die Firmaunterschrift nicht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bie

1928. 29. August. Unter der Firma Emineo A. G. Fabrikation & Handel in Uhren (Emineo Limited Watch Manufacturing & Trading Company), hat sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von Uhren, Handel und Verkauf derselben, eventuell spätere Ausdehnung auf verwandte Zweige der Uhrenindustrie. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. August 1928 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien laufen auf den Namen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnet. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus Jakob Honegger, von Horgen, Kaufmann, in Basel. Derselbe vertritt die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 28.

Wagnerei, Autokarosserie. — 29. August. Inhaber der Firma Paul Hess, mit Sitz in Biel, ist Paul Hess, von Walterswil, in Biel. Wagnerei und Autokarosserie. Schmiedweg Nr. 29.

31. August. Schweizerische Volksbank (Banque populaire Suisse) (Banca popolare Svizzera), Genossenschaft mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1928, Seite 988). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 1928 zum weiteren Generaldirektor gewählt Adolf Cassani, von Schlosswil, in Bern, bisheriger Direktor der Niederlassung Bern. Der Genannte zeichnet für das Gesamtinstitut und die Zweigniederlassung Biel kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Als Generaldirektor ist Adolf Cassani Mitglied der Verwaltung (Vorstand im Sinne von Art. 695 O. R.).

Bureau Burgdorf

Berichtigung. 22. August. Bank in Burgdorf, Filiale Hasle-Rüegsau, in Kalchofen, Gde. Hasle. Das einte Verwaltungsratsmitglied heisst Pál Dslyi, und nicht Wysli, wie irrtümlicherweise im S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1928, Seite 1675 publiziert wurde.

Bureau Frutigen

17. August. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Kandersteg, mit Sitz in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1915, Seite 358, und Nr. 57 vom 1. März 1921, Seite 442), hat in der Generalversammlung vom 31. März 1928 in den Vorstand neu gewählt: Hans Bonani, von Martsberg (Wallis), Linienmonteur, in Kandersteg; Fritz Felber, Josephs, von Zell (Luzern), Linienmonteur, in Kandersteg; Samuel Brügger, Peter Friedrichs sel., von Frutigen, Bahnwärter, in Mitholz, Gemeinde Kandergrund; Wilhelm Hari, Johanns, von Kandergrund, Bahnarbeiter, in Mitholz; Rudolf Graber, Samuel Heinrichs sel., Buchhalter des V. S. K., von und in Basel. Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung vom 31. März 1928 neu konstituiert wie folgt: Es wurden gewählt: als Präsident: Fritz Felber; als Vizepräsident: Samuel Brügger; als Sekretär: Hans Bonani; als Beisitzer: Wilhelm Hari und Rudolf Graber, alle obgenannt. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft zu zweien kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Ernst Berchten, des Vizepräsidenten Fritz Gempeler und des Sekretärs Theodor Indermühle sind erloschen; die Beisitzer Adolf Walter, Fritz Brügger, Adolf Holzer und Samuel Hari sind ausgeschieden. Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 31. März 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft wird durch Lösung einer Einkaufskarte erworben. Solange die Uebergangbestimmungen in Kraft sind, ist der Verband Schweizer. Konsumvereine in Basel im Vorstand als Mitglied vertreten. Der V. S. K. bestimmt seinen Vertreter im Vorstand selbst. An Stelle einer Betriebskommission kann die Geschäftsleitung dem V. S. K. in Basel übertragen werden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Porrentruy

Amélioration de la race chevaline etc. — 1^{er} septembre. La société coopérative Société hippique de Porrentruy (F. o. s. d. c. du 21 juin 1912, n° 157, page 1129) ayant pour but l'amélioration de la race chevaline dans le Jura et le district de Porrentruy, est radiée d'office, ensuite de la décision de la Direction de Justice du canton de Berne du 23 août 1928, en application de l'art. 16 de l'ordonnance II du 16 décembre 1918.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1928. 30. August. Viehzuchtgenossenschaft Menzberg, in Menzberg, Gemeinde Menznau (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1926, Seite 888). An Stelle der zurückgetretenen Johann Albisser und Josef Albisser, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident Jean Knuchel (bisher Vizepräsident); als Vizepräsident: Xaver Rööfli, Landwirt, von Romoos, in Krachen, Gde. Romoos, und als Aktuar und Zuchtbuchführer: Bernhard Fankhauser, Landwirt, von Trub, in Lachenweid, Gde. Willisau-Land. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Architekturbureau, Baugeschäft. — 30. August. Die Firma Werner Stalder, Architekturbureau und Baugeschäft, in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 290 vom 17. November 1920, Seite 2171) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Bäckerei, Konditorei, Kaffeestübl. — 30. August. Inhaber der Firma Walter Bieri, in Luzern, ist Walter Bieri-Wyder, von Trachselwald, in Luzern. Bäckerei, Konditorei und Kaffeestübl. Habsburgerstrasse Nr. 20.

Wirtschaft. — 30. August. Inhaber der Firma Leo Grüter, in Luzern, ist Leo Grüter, von und in Luzern. Betrieb der Wirtschaft zum Littauerhof, Bernstrasse Nr. 24.

Metzgerei. — 30. August. Inhaber der Firma Jakob Gassmann, in Luzern, ist Jakob Gassmann, von Hohenrain, in Luzern. Metzgerei. Neustadtstrasse Nr. 12.

30. August. Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), mit Hauptsitz in Bern und Kreisbank in Luzern (S. H. A. B. Nr. 164 vom 16. Juli 1928, Seite 1397). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 1928 als weiteren Generaldirektor für das Gesamtinstitut gewählt: Adolf Cassani, von Schlosswil, wohnhaft in Bern, bisher Direktor der Niederlassung Bern; derselbe ist in dieser Eigenschaft gemäss Art. 25 der Statuten auch Mitglied der Verwaltung (Vorstand im Sinne von Art. 695 O. R.). Adolf Cassani zeichnet für das Gesamtinstitut und die Niederlassung Luzern kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Holz- und Elfenbeinschnitzerei. — 30. August. Inhaber der Firma Schmid-Linder, in Luzern, ist Adolf Schmid-Linder, von Niederulden (Bern), wohnhaft in Luzern. Holz- und Elfenbeinschnitzereien. Denkmalstrasse Nr. 9.

Coiffeur. — 30. August. Inhaber der Firma Alfred Koller, in Luzern, ist Alfred Koller, von Hundwil (Appenzell), wohnhaft in Luzern. Herren- und Damensalon. Theaterstrasse Nr. 9.

Kolonialwaren, Mercerie, Modes. — 31. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Famille Thellier, Kolonialwaren, Mercerieartikel, Modes, in Root (S. H. A. B. Nr. 44 vom 14. Februar 1921, Seite 338) hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Wirtschaft. — 31. August. Inhaber der Firma Georg Willi, in Luzern, ist Georg Willi, von und in Luzern. Betrieb der Wirtschaft zur St. Karli-Brücke. Militärstrasse Nr. 14.

31. August. Unionsdruckerei Luzern, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1926, Seite 739). Das Geschäftslokal befindet sich: Bleicherstrasse Nr. 2.

31. August. Die Firma Fritz Marti, Handlung, Spezialeihandlung und Getränke, in Gerliswil, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1926, Seite 58), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

31. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Pneumatikhaus A. G. Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1927, Seite 2088) ist die Einzelunterschrift des Direktors Walter Latscha erloschen.

Handelsgärtnerei. — 31. August. Inhaber der Firma Alois Bucheli-Renggli, in Luzern, ist Alois Bucheli, von Schwarzenberg, in Luzern. Handelsgärtnerei. Wesemlinstrasse Nr. 69.

Möbelhandlung. — 31. August. Inhaber der Firma Jakob Bohler-Schmid, in Luzern, ist Jakob Bohler, von Seengen (Aargau), in Luzern. Möbelhandlung. Sentimattstrasse Nr. 10.

Glarus — Glaris — Glarona

1928. 22. August. Laut Statuten vom 20. Juli 1928 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Edelstein-Industrie A. G. (Industrie de Pierres Fines S. A.) (Industry for precious Stones Ltd.), eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist: Schleifen von echten und syntethischen Steinen, sowie Handel in solchen Artikeln, Fabrikation von Rohmaterialien, An- und Verkauf von Patenten für Spezial-schleifverfahren, insbesondere die käufliche Uebernahme der Edelstein-Industrie G. m. b. H. in Konstanz, mit deren Aktivem im Totalbetrage von RM. 445,849.99 und Passivem im Totalbetrage von RM. 285,849.99 gemäss Bilanz und spezifiziertem Inventar vom 30. Juni 1928, und Kaufvertrag vom 20. Juli 1928, Beteiligungen an gleichartigen Unternehmen, sowie Tätigkeit aller Geschäfte, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 280,000 und ist eingeteilt in 280 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Von den 280 Aktien sind 80 Stück durch Bar-einzahlung und 200 durch Apports liberiert worden. Als Apports wird von den derzeitigen Teilhabern der Edelstein-Industrie G. m. b. H. Konstanz gemäss Kaufvertrag vom 20. Juli 1928 und Bilanz genannter Gesellschaft vom 30. Juni 1928 ein Aktivüberschuss von RM. 160,000, welcher zum Preise von Fr. 200,000 übernommen wird, eingebracht, an dem die Teilhaber wie folgt partizipieren: Direktor Hermann Käser, Konstanz, mit Fr. 184,000; Direktor Eduard Oeschger, in Zürich, mit Fr. 6000, und J. L. van Maurik, in Bad Oeynhaus, mit Fr. 10,000. Als Gegenwert dieser Apports erhalten: Direktor Hermann Käser 184 voll liberierte Aktien; Direktor Eduard Oeschger 6 voll liberierte Aktien, und J. L. van Maurik 10 voll liberierte Aktien der Gesellschaft. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5, zurzeit fünf Mitgliedern, nämlich: Dr. Rudolf Hürlimann, Oekonom, von St. Gallen, in Maiefeld (Graubünden), Präsident; Hermann Käser, Fabrikant, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz (Deutschland); Dr. Hans Horber, Rechtsanwalt, von Anetswil (Thurgau), in Frauenfeld (Thurgau); Eduard Oeschger, alt Direktor, von Kallern (Aargau), in Zürich 2, und J. Louis van Maurik, Kaufmann, von Amsterdam (Holland), in Bad Oeynhaus (Deutschland). Die Genannten führen für die Gesellschaft je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift, mit Ausnahme von Hermann Käser in Konstanz, welcher zum Direktor gewählt wurde und in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. R. Gallati, in Glarus.

Verwertung von Patenten etc. — 31. August. Unter der Firma Patag, Aktiengesellschaft, hat sich, mit Sitz in Glarus und auf unbestimmte Dauer, am 22. August 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, der Vertrieb und die Finanzierung von Patenten und sodann die Beteiligung an gewerblichen Unternehmungen jeder Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach außen. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat: Jakob Wismer-Wyss,

Kaufmann, von Utikon a. A. (Zürich), in Salmisach-Romanshorn (Thurgau). Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Peter Schmid, Rechtsanwalt, in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer-le-Lac

Vins en gros. — 1928. 16 août. Le chef de la maison **Fernand Thierrin** à Estavayer-le-Lac est **Fernand Thierrin**, fils de **Joseph**, de **Cheiry**, à Estavayer-le-Lac. Vins en gros.

Matériaux de construction, combustibles etc. — 16 août. La raison **Veuve Eugène Marzano** à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 13 septembre 1927, n° 214, page 1636) matériaux de construction et combustibles, fait inscrire qu'elle a ajouté à son genre de commerce: Atelier de marbrerie.

Bonneterie, lingerie etc. — 1^{er} septembre. La raison **Charles Vogel**, bonneterie, lingerie, tissus, représentations, à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. du 4 novembre 1927, n° 259, page 1946) est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Fribourg

Tissus, articles manufacturés. — 31 août. **Sylvain Brunsehwig**, fils d'**Abraham**, de **Hütten** (Zürich) et son épouse **Jenny**, née **Ries**, tous deux domiciliés à Fribourg, ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **Brunsehwig & Cie.**, une société en commandite qui commence par son inscription au registre du commerce. **Sylvain Brunsehwig** est seul associé indéfiniment responsable. **Dame Jenny Brunsehwig** est commanditaire pour une somme de fr. 5000. Tissus en gros et articles manufacturés. Boulevard de Pérolles 10.

Vêtements de travail. — 31 août. Le chef de la maison **Paul Brunsehwig**, à Fribourg, est **Paul Brunsehwig**, fils d'**Abraham**, de **Hütten** (Zürich), à Fribourg. Fabrique de vêtements de travail. Pérolles 12.

Café. — 1^{er} septembre. Le chef de la maison **Alexandre Magnin**, à Fribourg est **Alexandre**, feu **Pierre Magnin**, de **Posieux**, à Fribourg. Café de la Clef. Planche Supérieure n° 200.

Laiterie, fromagerie. — 1^{er} septembre. La maison **Friedrich Becher**, laiterie, fromagerie, à **Belfaux** (F. o. s. du c. du 8 mars 1927, n° 56, page 410) est radiée ensuite de départ du titulaire.

1^{er} septembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillites:

1. Produits chimiques. Société en nom collectif **Marti frères**, fabrication et vente de produits chimiques à Fribourg (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1928, n° 26, page 204).

2. Camionnage, expéditions etc. **Hermann Lang-Guyer**, camionnage, expéditions, voyages, commissions et combustibles, à Fribourg (F. o. s. du c. du 18 janvier 1928 n° 14, page 108).

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Olten-Gösgen

Bureaumaschinen, Möbel etc. — 1928. 29. August. Die Firma **Marbet**, Handel in Bureau-Maschinen, -Möbeln, -Artikeln und Vertretungen verwandter Branchen, in **Olten** (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1927), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

1. September. **Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler**, mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1927, Seite 1274). **Dr. Friedrich Trüssel**, von **Sumiswald** (Bern), **Fürsprecher**, in **Bern**, und **Charles Burger-Kehl**, **Industrieller**, von und in **Zürich**, sind zu Verwaltungsratsmitgliedern ernannt worden. Die Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einer andern unterschrittsberechtigten Person. Der verstorbene Delegierte des Verwaltungsrates: **Ferdinand Reber** und der als Verwaltungsratsdelegierter demissionierende **Alfred Mottier**, sind gestrichen worden und ihre Unterschriften demnach erloschen. In seiner Sitzung vom 14. Mai 1928 hat der Verwaltungsrat die Aufhebung der Titel der Verwaltungsratsdelegierten und der Generaldirektoren beschlossen und hat ernannt: 1. zu Direktoren: den Verwaltungsrat **Henry George** (bisheriger Delegierter); **Jacques Lamunère**, von und in **Genf**; **William Moretti**, von **Genf**, in **Cologne**, und **Charles Patru**, eingetragene als Inspektor der Filialen der französischen Schweiz, und 2. zum Vizedirektor: **Wilhelm Marti**, von **Sumiswald** (Bern), in **Genf**; diese zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einer andern berechtigten Person. Im übrigen wird die Kollektivprokura, die an **William George** erteilt wurde, in dem Sinne geändert, daß der letztere inskünftig nur mit einem andern Prokuristen zeichnen kann.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1928. 30. August. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Buchdruckerei zum Basler Berichtshaus A. G.**, in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 274 vom 23. November 1926, Seite 2052), ist **Dr. Ernst Koehlin-Burckhardt** ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt **Dr. Felix Lüssy-Gessler**, Advokat & Notar, von **Maur** (Zürich), in **Basel**.

30. August. In der Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Volksbank**, in **Bern**, mit Zweigniederlassung in **Basel** (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1928, Seite 1415) ist zu einem weitem Generaldirektor mit Kollektivunterschrift ernannt worden **Adolf Cassani**, von **Schlosswil**, in **Bern**; er ist in dieser Eigenschaft Mitglied des Vorstandes geworden.

Naturnährmittel etc. — 31. August. Inhaberin der Firma **Clara Wunsch**, in **Basel**, ist **Clara Wunsch-Krauer**, von und in **Basel**, mit ihrem Ehemann **Heinrich Wunsch** in **Gütertrennung** lebend. Die Firma erteilt Prokura an **Heinrich Wunsch**, Ehemann der Inhaberin. Spezialhaus für naturgemässe Ernährung und Körperpflege. Kräuterdrogerie. Steinentorstrasse 25.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1928. 30. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kunst-Photographie-Aktiengesellschaft**, in **Binningen** (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1924, Seite 225), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Mai 1928 aufgelöst; die Firma ist gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 2. August 1928 nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

30. August. Die Firma **Isaak Pewsner**, **Schuhhaus zum Tor**, Handel in Schuhen en gros und en détail, in **Liestal** (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1928, Seite 1003), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Elektrizitätsversorgung. — 30. August. Mit dem Namen **Elektra Buckten** besteht mit Sitz in **Buckten** eine Genossenschaft, zum Zweck, den Bewohnern von **Buckten** und **Hofbesitzern** der **Höfe Horn**, **Thalweid**, **Birch**, **Wannenweid** und **Schlossmatt** elektrische Energie für **Licht**- und **Kraftzwecke** abzugeben. Die Statuten datieren vom 23. September 1926 und vom 31. März 1928. Die **Elektra Buckten** ist Mitglied der **Elektra Baselland** und verpflichtet sich, ihren ganzen Bedarf an elektrischer Energie von der **Elektra Baselland** zu beziehen. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner sowie die Einwohnergemeinde, Korporationen und öffentliche Verwaltungen werden, soweit es die Kraftanlage erlaubt. Der Eintritt ist rechtsgültig nach Unterschrift der Statuten. Neueintretende haben ein schriftliches Gesuch an den Vorstand zu richten. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied nach vorausgegangen dreimonatlicher Kündigung frei, und muss auf den Quartalwechsel schriftlich an den Präsidenten erfolgen. Kürzere Austrittsfristen sind nur gestattet bei Krankheit, Tod oder Wegzug. Der Ausretende verliert jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, haftet aber nach Art. 691 und 692 des schweizerischen Obligationenrechtes. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, jedoch treten die Erben fraglicher Gebäude an Stelle der Verstorbenen. Wenn ein Liegenschaftswechsel erfolgt, so tritt der neue Besitzer in die gleichen Rechte und Pflichten seines Vorgängers. Mitglieder, welche die Genossenschaft gefährden oder gegen die Betriebsvorschriften verstossen, können ausgeschlossen werden. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat das Recht, innert Monatsfrist an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. Mitgliedern, welche mit den Zahlungen mehr als drei Monate im Rückstand sind, kann der Strom abgeschnitten werden. Die Mitglieder der **Elektra Buckten** anerkennen die Installationsvorschriften der **Elektra Baselland** und verpflichten sich, sämtliche elektrische Anlagen durch die Organe der **Elektra Baselland** und **Buckten** periodisch kontrollieren und allfällige Mängel innert festgesetzter Frist beheben zu lassen. Die durch die Prüfung einer Neuanlage entstehenden Kosten übernimmt der Abonnent. Motoren, Glühkörper und Messapparate sind durch die **Elektra Baselland** zu beziehen. Diese bleiben, wenn dem Abonnenten von der **Elektra Buckten** Zahlungs erleichterungen eingeräumt werden, so lange Eigentum der **Elektra Buckten**, bis vollständige Bezahlung erfolgt ist. Die Genossenschaft **Buckten** erstellt im Dorfnetz die Zuleitung bis zur Hauseinführung auf ihre Kosten. Wenn eine Ausdehnung des Leitungsnetzes ausserhalb des Dorfes erforderlich wird, so entscheidet die Genossenschaftsversammlung. Für die Stromlieferung bezahlen die Genossenschafter die Taxen, wie sie nach einem von einer Generalversammlung genehmigten Tarif festgesetzt sind. Je nach Jahresabschluss können die Ansätze erhöht oder erniedrigt werden. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dies nicht aus, so haften die Mitglieder solidarisch. Als Betriebskapital dienen: Der **Reservefonds** und **event. Anleihen**. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Grundsätze von O. R. Art. 656. Von dem Reingewinn, welcher sich nach Abzug aller Verwaltungskosten, den statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf **Mobiliar** und **Liegenschaften** des Geschäftsbetriebes ergibt, fallen 50 % in den **Reservefonds**, und über Verwendung der übrigen 50 % entscheidet die Genossenschaftsversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die **Generalversammlung**, 2. der **Vorstand**, 3. die **Rechnungsprüfungskommission**. Zur **Besorgung** der Geschäfte wird ein **Vorstand** von fünf Mitgliedern gewählt, bestehend aus **Präsident**, **Aktuar**, **Kassier** und zwei **Beisitzern**. Der **Präsident**, der **Aktuar** und der **Kassier** führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. In den **Vorstand** sind gewählt worden als **Präsident**: **Hans Matter**, **Landwirt** und **Pösmänter**, von **Muhlen**; als **Aktuar**: **Ernst Stöckli**, **Schreiner**, von **Oberbötzberg**; als **Kassier**: **Walter Schmassmann**, **Landwirt**, von **Buckten**; als **Beisitzer**: **Alwin Bader**, **Fabrikant**, von **Holderbank**, und **Eduard Thommen**, **Landwirt**, von **Buckten**; alle **wohnhaft** in **Buckten**.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käseexport, Buttergrosshandlung. — 1928. 26. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «**J. Huber & Co.**» (Gesellschafter: **Josef Huber**, in **Basel**, **Allschwilerstrasse 50**, und **Oscar Klingler**, in **St. Gallen C**), **Käse-Export & Buttergrosshandlung**, in **Gossau** (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1923, Seite 1494) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **J. Huber & Co** in **Liq.** durch die beiden Gesellschafter besorgt; sie führen Kollektivunterschrift.

Stickeriefabrikant. — 27. August. Inhaber der Firma **Hans Gabathuler**, in **Svelten** (St. Gallen), ist **Hans Gabathuler**, von und in **Wartau**, **Stickeriefabrikant**. **Tüchli**. **Histengasse**.

Textilagenturen. — 28. August. Der Inhaber der Firma **Eugen Schaefer**, **Textilagenturen**, **St. Gallen C**, **Davidstrasse 26** (S. H. A. B. Nr. 129, vom 8. Juni 1925, Seite 992), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach **Teufenerstrasse 11**.

Kohlen, Holz, Benzin etc. — 29. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Weber, Huber & Cie.**, **Kohlen**, **Holz**, **Benzin**, **Petrol** & **Mineralöl**, in **St. Gallen C** (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1926, Seite 1996), ist infolge Auflösung und Uebernahme der **Aktiven** und **Passiven** an die Firma «**Weber, Huber & Cie.**» erloschen.

Wilhelm Weber-Déteindre, von und in **St. Gallen C**; **Josef Huber-Eugster**, von **Lommis**, in **St. Gallen C**, und **Albert Zahner**, von **Schänis**, in **St. Gallen C**, haben unter der Firma **Weber, Huber & Cie.**, in **St. Gallen C** eine **Kommanditgesellschaft** eingegangen, welche am 1. Juli 1928 ihren Anfang nahm. **Unbeschränkt haftende Gesellschafter** sind: **Wilhelm Weber-Déteindre** und **Josef Huber-Eugster**. **Kommanditär** ist **Albert Zahner** mit dem Betrage von **1000 Franken**. **Einzelprokura** wurde erteilt an **Albert Zahner**, von **Schänis** und an **Hermann Schönbucher**, von **Hosenruck** (Thurgau), beide in **St. Gallen**.

29. August. **Leih- & Sparkassa vom Seebezirk und Gaster**, **Aktiengesellschaft** mit Hauptsitz in **Uznach** und Zweigniederlassung in **Rapperswil** (S. H. A. B. Nr. 297 vom 20. Dezember 1926, Seite 2210). Die Gesellschaft hat an der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. August 1928, eine **Revision** ihrer Statuten durchgeführt, wodurch aber die bisher publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren.

Kinematograph. — 29. August. Die Firma **Otto Zuberbühler**, **Kinematograph**, in **St. Gallen C** (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1928, Seite 1034), ist infolge Konkurses erloschen.

30. August. Die Firma **Deubeibeiss**, **Grabsteingeschäft**, in **Wil** (S. H. A. B. Nr. 51 vom 1. März 1924, Seite 342), ist infolge Konkurses erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 31. August. Schweizerische Volksbank, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Brugg (S. H. A. B. 1928, Seite 988). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 1928 als weitem Generaldirektor für das Gesamtinstitut gewählt Adolf Cassani, von Schlosswil, in Bern, bisher Direktor der Niederlassung Bern. Infolge seiner Wahl zum Mitglied der Generaldirektion, ist derselbe auf Grund des Art. 25 der Statuten auch Mitglied der Verwaltung bzw. des Vorstandes im Sinne von Art. 695 O. R. geworden. Derselbe zeichnet für das Gesamtinstitut und die Zweigniederlassung kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Hafnerei. — 31. August. Inhaber der Firma Hugo Seitz, in Bremgarten, ist Hugo Seitz, württembergischer Staatsangehöriger, in Bremgarten, Hafnerei, Schenkengasse.

Metzgerei. — 31. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. A. & H. Schaffner, Metzgerei, in Moosleerau (S. H. A. B. 1927, Seite 1959), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

31. August. Die Treuhand A. G. Aarau, Handels- und Privatauskünfte, in Aarau (S. H. A. B. 1925, Seite 575), hat in der Generalversammlung vom 2. Juli 1928 ihre Statuten revidiert und das Aktienkapital durch Reduktion der einzelnen Aktien von Fr. 100 auf Fr. 50, von bisher Fr. 30,000 auf Fr. 15,000 herabgesetzt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 15,000, eingeteilt in 300 Aktien zu Fr. 50 Nennwert. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Statuten wurden auch in einigen andern Punkten revidiert. In Bezug auf die publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Die Firma lautet: Treuhand- und Revisions-A. G. Aarau. Zweck der Gesellschaft ist die Erteilung von Handels- und Privatauskünften, die Uebernahme von Revisionen und Verwaltungen, die Durchführung von Reorganisations-, Sanierungen und Neugründungen industrieller und Handelsunternehmungen, die Abgabe von Gutachten und die Ausübung aller in das Treuhand- und Revisionswesen einschlagenden Geschäfte. Als Publikationsorgan der Gesellschaft wird das Schweizerische Handelsamtsblatt bezeichnet. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Arnold Biland, Kaufmann, von Birmensdorf, in Zürich; Vizepräsident: Dr. Fritz Loeliger, dipl. Buchrevisor, von und in Basel; Mitglied: Johannes Hedinger, Direktor, von Kilchberg, in Boniswil, bisher. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates Arnold Biland, Dr. Fritz Loeliger und Johannes Hedinger je zu zweien kollektiv. Dr. Ernst Lüscher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen.

31. August. Die Firma Jakob Bollag, Viehhandlung, in Frick (S. H. A. B. 1907, Seite 334) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Viehhandlung. — 31. August. Leopold Bollag, von Oberendingen, in Rheinfelden, und Josef Bollag, von Oberendingen, in Frick, haben unter der Firma Jakob Bollags Söhne, in Frick, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1928 ihren Anfang nimmt. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jakob Bollag, Vater, von Oberendingen, in Basel. Viehhandel. Landstrasse Nr. 155.

Viehhandel. — 31. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Jakob Bollags Söhne», in Frick, hat in Rheinfelden unter der gleichen Firma Jakob Bollags Söhne eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben mit Einzelunterschrift sind befugt die beiden Kollektivgesellschaftler Leopold Bollag, von Oberendingen, in Rheinfelden, und Josef Bollag, von Oberendingen, in Frick, sowie der Prokurist Jakob Bollag, Vater von Oberendingen, in Basel. Viehhandel. Hauptstrasse Nr. 441.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1928. 30. August. Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), mit Hauptsitz in Bern und Niederlassungen in Amriswil, Kreuzlingen und Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1928, Seite 988). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 1928 als weitem Generaldirektor für das Gesamtinstitut gewählt Adolf Cassani, bisher Direktor der Niederlassung Bern, von Schlosswil (Bern), in Bern. Der Genannte zeichnet für das Gesamtinstitut und die Niederlassungen Amriswil, Kreuzlingen und Weinfelden kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Er ist als Generaldirektor gemäss Statuten auch Mitglied der Verwaltung, welche den Vorstand im Sinne von Art. 695 O. R. bildet.

Klöpplspitzen u. Strümpfe. — 30. August. Eduard und Josef Scherrer, beide von und in Sarnach, haben unter der Firma Gebr. Scherrer, in Sarnach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1925 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Klöpplspitzen und Strümpfen.

30. August. Die Firma Emil Rütishauser, Sägerei- und Zimmereigenschaft, Sägerei, Zimmerei und Baumaterialienhandlung, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1871), wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Comestibili. — 1928. 31. agosto. La ditta Conza Beatrice, commestibili, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 4 ottobre 1916, n° 233, pag. 1507), viene cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Ristorante. — 31. agosto. La ditta Mazza Domenica, Ristorante, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 7 luglio 1923, n° 182, pag. 1562), viene cancellata ad istanza degli eredi per decesso della titolare.

Ristorante. — 31. agosto. Titolare della ditta Mazza Pierina, in Bellinzona, è Pierina Mazza di Pietro, minorenni, debitamente autorizzata dal proprio padre, da Castiglione-Olvia (prov. di Varese, Italia), in Bellinzona. Ristorante. Viale al Portone, Casa Aglio.

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

Correzione. 31. agosto. La pubblicazione fatta nel F. u. s. di c. del 23 agosto 1928, n° 197, pag. 1639, riguardante la Centrale Elettrica in Peccia, con sede in Peccia, viene chiarata come segue: Omero Medici cessa dal far parte del consiglio d'amministrazione e della società per sua dimissioni. Leonardo Patocchi cessa dal far parte del consiglio d'amministrazione; ma non cessa di essere membro della società suddetta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1928. 29 août. La Société Coopérative de Consommation de Leysin, société coopérative dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. des 8 février 1918 et 11 octobre 1923), fait inscrire qu'elle a renouvelé, à 5 membres, son comité comme suit: président: Marius Krumel, facteur postal, d'Ollon; vice-président: Gabriel Brunner, agriculteur, de Seedorf (Berne), ci-devant membre; secré-

taire: Louis Groux, infirmier, de Giez et Novalles; membres: Louis Mercier, musicien, de Coppet, et Emile Bouquet, comptable, de Rougemont, tous domiciliés à Leysin. Jules Deladoey, Pierre Demarchi, Alfred Martin, Eugène Bovon, Emile Hauser et Louis Besse ne font plus partie de la Direction. En conséquence, les pouvoirs collectifs de Jules Deladoey et Alfred Martin sont radiés. Les nouveaux président et secrétaire engageront la société en signant collectivement.

Bureau de Cully

Café. — 31 août. La maison Léonie Depallens, Café de la Treille, à Lutry (F. o. s. du c. du 6 septembre 1927, n° 208, page 1599), est radiée ensuite du remise de commerce.

Soieries, objets de Chine, etc. — 31 août. La maison Léon Mounin, soieries, objets de Chine et d'Orient, à Grandvaux (F. o. s. du c. du 5 juin 1918, n° 130, page 900), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Bureau d'Echallens

Cycles, automobiles, etc. — 30 août. La société en nom collectif Pittet et Rochat, vente de cycles, motocycles, automobiles et accessoires, réparations, atelier de mécanique, à Echallens (F. o. s. du c. du 6 avril 1923, n° 79, page 700), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Motocycles, automobiles, etc. — 30 août. Le chef de la maison Valentin Pittet, à Echallens, est Valentin, fils d'Henri Pittet, de Villars-le-Terroir, domicilié à Echallens. Vente de motocycles, automobiles et accessoires, réparations, atelier de mécanique, garage.

Cycles, motocycles, Café, etc. — 30 août. Le chef de la maison Lucien Rochat, à Echallens, est Lucien, fils d'Eugène Rochat, de L'Abbaye et La Tour-de-Peilz, domicilié à Echallens. Vente de cycles, motocycles, atelier de réparations, exploitation du café du midi.

Bureau de Lausanne

Représentant. — 31 août. La raison Gras, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 février 1926), représentant de «La Mure», Combustibles et Industrie S. A., à Grenoble, est radiée pour cause de remise de commerce.

Gustave Magnin, de Genève, à Lausanne, a repris sous la raison Magnin, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Gras» ci-dessus radiée. Représentant de «La Mure», Combustibles et Industrie S. A., à Grenoble. Avenue d'Echallens 52.

31 août. Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 août 1928, la Société Foncière Square Cour-Beauregard, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 février 1923), a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Piguet, dont la signature est radiée, et a désigné en son remplacement Charles Chamay, négociant, de Mauraz (Vaud), à Lausanne, qui engage la société par sa signature individuelle.

31 août. Menuiserie Lausannoise, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 août 1922). La signature de l'administrateur Emile Stéphan est éteinte et radiée.

Bureau de Vevey

Bonneterie, mercerie. — 29 août. La raison Adolphe Ries, à Vevey, bonneterie, mercerie (F. o. s. du c. du 29 octobre 1925, n° 252, page 1816), est radiée ensuite de remise de commerce.

Opérations commerciales, etc. — 31 août. Suivant procès-verbal authentique dressé par le notaire Ad. Monod, à Vevey, il a été constitué, sous la raison sociale: Henrys S. A. une société anonyme dont le siège est à Vevey et qui a pour objet: toutes opérations commerciales, mobilières et immobilières, notamment achats, ventes, locations et gérance de tous immeubles et droits immobiliers, en Suisse ou à l'étranger. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 27 août 1928. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur, lorsque le conseil ne comporte qu'un seul membre. Henry-Salomon Walther, de Rougemont, négociant, à Vevey, a été désigné comme seul administrateur pour la première période triennale. Bureaux: Rue de la Madeleine n° 28, à Vevey.

Genève — Genève — Ginevra

Comestibles. — 1928. 30 août. Robert Cristin et Madame Elise Burkhalter, tous deux de Gland (Vaud), domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale: Cristin et Burkhalter, une société en nom collectif qui a commencé le 1er août 1928. Commerce de comestibles. 2, Route de Chêne.

30 août. Banque Populaire Suisse, société coopérative ayant son siège principal à Berne et une banque d'arrondissement à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1923, page 1065). Adolphe Cassani, de Schlosswil, domicilié à Berne (jusqu'ici directeur de la banque d'arrondissement de Berne), a été désigné en qualité de directeur-général. Il signe collectivement pour tous les sièges avec une autre personne ayant le droit de signer. Ensuite de sa nomination à la direction générale, Adolphe Cassani devient, de ce fait, membre de l'administration, soit de la direction au sens de l'art. 695 du C. O., de la société et est également inscrit en cette qualité au registre du commerce.

30 août. Le Progrès (société de secours mutuels), société coopérative ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 7 octobre 1927, page 1772). Le comité ayant été renouvelé, reste composé de: François Ballejardier (inscrit), nommé président; Charles Stockli (inscrit), nommé vice-président; Henri Dépraz, secrétaire (inscrit); Félix Beata, employé au service électrique, de Genève, vice-secrétaire; Pierre Verccinatti, trésorier (inscrit); Ernest Gianotti, décolporteur, de nationalité italienne, à Carouge, vice-trésorier; Charles Perroud (jusqu'ici inscrit comme vice-président, ses pouvoirs sont donc éteints); Nicolas Jaquet (inscrit); Louis Liaudon, électricien, de et à Carouge. La société est valablement engagée par la signature collective du président, du trésorier et du secrétaire ou de leurs suppléants. Les anciens membres du comité Ange Beata, président; Victor Grivel, vice-secrétaire; Victor Philippe, vice-trésorier, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Services international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 5. September an — Cours de réduction à partir du 5 septembre

Belgique fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.65; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.30; Italie fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.25; Oesterreich Fr. 73.25; Schweden Fr. 139.10; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.60; Grande-Bretagne fr. 25.28.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Unfallversicherung Schweiz. Schützenvereine, Zürich

Bilanz pro 31. Dezember 1927

Aktiva			Passiva		
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
471,295	—	Wertschriften, Kassabestand und Postscheck, Guthaben bei Banken.	Garantiekapital	400,000	—
527	50		Reserve	70,000	—
11,907	70		Gewinn- und Verlust-Rechnung	13,820	20
483,820	20	(B. 84)		483,820	20

Zürich, den 13. August 1928.

Der Präsident: H. Buser.

L'ASSICURATRICE ITALIANA, Société Anonyme d'Assurances et de Réassurances, Siège social à Milan

Actif Bilan au 31 décembre 1927

Passif

Actif			Passif		
Lire ital.	Ct.		Lire ital.	Ct.	
38,066,947	16	Valeurs appartenant à la compagnie. Valeurs immobilières. Caisse.	Capital social (100,000 actions de Lire 125.—)	12,500,000	—
11,274,157	70		Réservo statutaire constituée par prélèvements sur les bénéfices	2,500,000	—
26,497	81		Reserve spéciale pour fluctuation des valeurs	2,492,472	02
3,624,945	91	Dépôts en banques. Dépôts auprès des compagnies de réassurances. Frais d'installation et mobilier (entièrement amortis). Débiteurs:	extraordinaire pour fluctuation des valeurs	500,000	—
3,641,577	63		extraordinaire	6,000,000	—
—	—	a) Agences.	RésERVE pour sinistres restant à régler au 31 décembre 1927, déduction faite de la part des reassureurs:		
6,353,180	29	b) Compagnies de réassurances.	Accidents	14,458,255	—
461,731	18	c) Diverses	Réassurances	1,433,890	—
1,762,373	07	Cautionnements en actions au prix nominal et en valeurs diverses.	RésERVE de primes pour risques en cours, déduction faite de la part des reassureurs:		
1,393,150	—		Accidents	12,631,564	—
—	—		Réassurances	1,925,955	—
66,604,565	75	(B. 85)	Créditeurs:		
			a) Agences de la compagnie	197,754	34
			b) Compagnies de réassurances	1,866,121	93
			c) Fonds spécial de prévoyance	430,000	—
			d) Divers	3,171,770	42
			Cautionnements	1,393,150	—
			Bénéfices (d'après le compte de profits et pertes):		
			Report de l'exercice 1926	20,091	22
			Bénéfices de l'exercice	5,174,441	87
				66,604,565	75

Les commissaires aux comptes: P. Calzavara. J. Nava. C. Vimercati.

Le président: J. Pavia.

Le chef comptable: A. Moiraghi.

L'Assicuratrice Italiana, C. Ottolenghi.

Nonnen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Nonnen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Kohlen & Briketwerke A.-G. Basel

Einladung zur VIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 29. September 1928, vormittags 10 Uhr
im Geschäftslokal, Lindenhofstrasse 4, Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Rechnungsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz per 31. März 1928.
3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung des Verwaltungsrates.
5. Allfällige Anträge. (6030 Q) *2586

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen im Bureau der Gesellschaft, Lindenhofstrasse 4 in Basel zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Basel, den 4. September 1928.

Der Verwaltungsrat.

Brunner-Pfeifen-Fabriken A. G. in Laufen

Ordentliche Generalversammlung
Dienstag den 18. September 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel Jura in Laufen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll. (6001 Q) *2585
2. Bilanz per 30. Juni 1928. Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle. Dieselben liegen vom 5. September an im Geschäftsbureau zur Einsicht der Aktionäre auf.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über Verkauf, ev. Liquidation.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können vom 15. September an im Bureau Laufen bezogen werden.

Laufen, den 5. September 1928.

Der Verwaltungsrat.

Lo conseil d'administration de la Société de l'Hôtel Victoria, à Interlaken, convoque les actionnaires en assemblée générale ordinaire pour le lundi 10 septembre 1928, à 10 heures 30, à l'Hôtel de Ville de Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination du conseil d'administration.
5. Nomination des contrôleurs.
6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires du 30 août au 9 septembre au siège social, à Interlaken.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur indication des numéros des titres, du 1^{er} au 9 septembre, par le Comptoir d'Escompte de Genève, succursale de Vevey, et par la Banque Cantonale de Berne, à Berne et à Interlaken. :2542

Schweizerischer Bankverein

Basel

Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — La Chaux-de-Fonds
Neuchâtel — Schaffhausen — London
Biel — Chiasso — Herisau — Le Locle — Nyon
Aigle — Bischofszell — Morges — Les Ponts — Rorschach
Gegründet 1872

Aktienkapital und Reserven: Fr. 182,000,000

Wir sind gegenwärtig zu pari Abgeber von
5% Obligationen
unserer Bank, auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, gegen bar oder im Tausch gegen rückzahlbare Obligationen

Auf

Einlagehefte

vergüten wir

4% Zins p. a. netto

Vereinigte Kunstanstalten A.-G., Glarus

Einladung zur Generalversammlung
auf Samstag den 13. Oktober 1928, vormittags 11 1/2 Uhr
im Hotel „Rheinfels“ in Stein a. Rh.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1927.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen. (O F 38468 Z) *2590

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 2. Oktober an im Advokaturbureau Dr. Stüssi in Glarus zur Einsicht der Aktionäre auf.
Glarus und Kaufbeuren, 3. September 1928.

Der Verwaltungsrat.

Waren aus der deutschen Schweiz nach Marseille

neue verbilligte Frachtsätze durch Eilsammeldienst

MARSEILLE

1-3, rue du Chevalier l'oze

J. VERON, GRAUER & CO

GENEVE

(22, rue du Mont-Blanc)

Spar- & Leihkasse in Bern

Gegründet 1857 + Kapital und Reserven Fr. 13,400,000

Beforgung aller Bankgeschäfte

513

Aktiengesellschaft

Leu & Co. Zürich

Gegründet 1755

Handels- und Hypothekbank

Bahnhofstrasse 32

(614 Z) 2665

Depositenkassen Heimplatz, Leonhardplatz, Industriequartier
Filiale Itäfa - Depositenkassen Richterwil

Wir geben bis auf weiteres ab

5% Obligationen

3-6 Jahre fest

und vergüten auf

Einlagehefte 4 1/4 % netto

Garage Olympique S.-A. Lausanne

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 15 juillet 1927 a décidé la liquidation de la Société. (14014 L) *2578

En exécution de l'article 665 C. O., les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances au liquidateur: M. **Edwin Wüger**, Avenue des Alpes 10, **Lausanne**.

Lausanne, le 31 août 1928.

Emprunt 7 1/2 % de la Ville de Salzbourg 1925

de Fr. s. 15,000,000 ou Lg. 600,000

Tirage au sort de:

(23706 X) : 2588

55 obligations de Fr. 500 ou Lg. 20 et de 56 obligations de Fr. 1000 ou Lg. 40

Remboursables le 30 septembre 1928

Titres de Fr. 500 ou Lg. 20

406	1638	2913	4594	5737	6968	9035
436	1949	3051	4629	5941	7010	9180
582	2083	3405	4948	6186	7233	9538
765	2179	3739	5053	6191	7640	9764
1126	2751	3997	5369	6240	7767	9832
1289	2774	4017	5382	6345	8272	9835
1369	2902	4386	5439	6439	8369	9998
1398	2909	4511	5501	6909	8913	

Titres de Fr. 1000 ou Lg. 40

10025	11296	12918	13873	14673	15793	17186
10079	11600	13020	14119	14743	15898	17504
10109	12059	13154	14263	14995	16079	18046
10114	12093	13251	14318	15056	16212	18393
10161	12110	13453	14349	15283	16380	18738
10791	12536	13687	14493	15445	16421	18912
10865	12616	13751	14539	15570	16898	19548
10895	12762	13778	14656	15728	17176	19681

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Amortissement du 31 mars 1928: Titres de Fr. 500 ou Lg. 20 N° 5463, Titres de Fr. 1000 ou Lg. 40 N° 11000, 11146, 12508, 12707, 18417, 19400, 19975.

Les titres ci-dessus seront payables sans frais dès le 30 septembre 1928 aux guichets de l'Union Financière de Genève, à Genève; MM. C. J. Bruppacher & Co., à Zurich; MM. A. Sarasin & Co., à Bâle, au choix du porteur, en francs suisses ou en Lg., au cours du jour en Suisse.

Genève, le 31 août 1928.

Union Financière de Genève.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber den Nachlass des am 4. August 1928 verstorbenen **August Burger**, geb. 1880, von Freienwil, Kt. Aargau, Wirtschaft, Sägerei und Holzhandlung, zur Mühle, **Hausen bei Ossingen**, ist durch Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Andelfingen, vom 29. August 1928, die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **5. Oktober 1928** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden. *2569

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Andelfingen, den 4. September 1928.

Notariatskanzlei Andelfingen:
Gut, Notar.

Fabrique d'Ebauches

A vendre: fabrique d'ébauches de bonne renommée, possédant de nombreux calibres appréciés, avec vente assurée d'une grande partie de la production. — Adresser offres sous chiffres Z 45931 L à Publicitas, Lausanne. *2559

Öffentliches Inventar + Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes II in Bern ist unterm 25. August abhin über den Nachlass des am 13. August 1928 verstorbenen Herrn **Friedrich Ernst Haas**, von Rohrbach, geb. 1887, gew. Wirt zum Bürgerhaus an der Neugasse Nr. 20 in **Bern**, die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betr. die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem **1. Oktober 1928** beim **Regierungstatthalteramt II in Bern** schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Anforderung, ihre Schulden innert der gleichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Massaverwalterin ist Frau **Wwe. Anna Haas geb. Zaugg**, Wirtin zum Bürgerhaus in Bern, welche den Wirtschaftsbetrieb in unveränderter Weise weiterführt.

Bern, den 28 August 1928.

Im Auftrage der Massaverwalterin:
***2685 Maybach, Notar.**

Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A.-G., Meilen

Nachdem der Nachlassvertrag obgenannter Aktiengesellschaft in Rechtskräft erwachsen ist, werden anmit die Inhaber von Obligationen des Anleiheens 1923/24, sowie des Anleiheens vorm. Däpp & Cie., welche von der Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A.-G. als Schuldnerin übernommen worden ist, eingeladen, ihre Obligationentitel nebst allen noch ausstehenden Coupons dem Unterzeichneten zur Einlösung gemäss Nachlassvertrag einzusenden.

Meilen, den 3. September 1928.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Edw. Hirzel, Rechtsanwalt.

Für Exporteure!



Sämtliche Schnur-Paket- u. Kistenplomben, Sicherheits-Klittenklammern mit Pfeil Verpackungsbandelnen Drahtstiften empfehlen

Debrunner & Cie.,
Eisenhandlung, St. Gallen
Tel. Nr. 371 3091g

Muster-Bücher



Für Stoffe, Tapeten, Broderien, Photos. Mit bequemem, erprobtem Mechanismus zum Blattausswechseln.

CARPENTIER

Zürich, Löwenstr. 31
Gründung 1853

Kisten

liefern prompt u. billig
Wilh. Gamber,
Lüttich-Station, St. G.

Stellengesuche

finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
wirksamste Beachtung
in
Handelshäusern
Banken
technischen Betrieben
Fabriken etc.